

# Medieninformation

Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus

**Sperrfrist:** 22.04.2023, 22:00 Uhr

## **Kulturministerin Barbara Klepsch überreicht der Künstlerinnengruppe NEOZOON den Filmförderpreis beim 35. Filmfest Dresden**

Die Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus Barbara Klepsch hat heute Abend (22. April 2023) beim 35. Filmfest Dresden den mit 20.000 Euro dotierten Filmförderpreis an die Künstlerinnengruppe NEOZOON für den Kurzfilm LAKE OF FIRE (Experimental, 2022) überreicht. Gefördert wird dieser Preis durch das Sächsische Kulturministerium. LAKE OF FIRE beschäftigt sich mit religiösen Filterblasen auf Youtube und thematisiert die Angst vor dem Tod und der Hölle als Ort der ewigen Verdammnis. Der Film macht deutlich, welche fatalen Folgen der Anthropozentrismus für den Planeten Erde hat.

Kulturministerin Barbara Klepsch: »Der Sächsische Filmförderpreis ist Anerkennung für bereits Geleistetes und soll gleichzeitig zu weiteren kreativen Werken motivieren, die unser kulturelles und gesellschaftliches Leben bereichern und zu Gesprächen miteinander anregen. Den Preisträgerinnen gratuliere ich ganz herzlich und wünsche ihnen weiterhin viel Erfolg in ihrem künstlerischen Schaffen.«

In der Jurybegründung heißt es: »Der künstlerische Prozess als forensisches Werkzeug: Ein alchemistischer Vorgang, der aus dem Gestrüpp der Social-Media-Kloake ein essayistisches Collagen-Libretto komponiert. Elemente werden dirigiert, arrangiert, in Einklang gebracht und zu einem Kanon geführt. Hinter Ritualen verborgene Absichten werden durch absurden Humor offenbart. Den großen Spieltrieb, eine unverwechselbare Handschrift und die Vision der eigenen künstlerischen Zukunft möchten wir mit diesem Preis auszeichnen.«

»Das Filmfest Dresden trägt zum wichtigen Input für die sächsische Filmbranche bei und ist ein unverzichtbarer Ort für Austausch und Vernetzung von Künstlerinnen und Künstlerin und dem Publikum. Darüber hinaus unterstützt es Filmemacherinnen und Filmemacher, die Ihre

**Ihr Ansprechpartner**  
Jörg Förster

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 60620

presse.kt@smwk.sachsen.de\*

22.04.2023

**Hausanschrift:**  
**Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus**  
St. Petersburger Str. 2  
01069 Dresden

<https://www.smwk.sachsen.de/>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Kreativität, ihr künstlerisches Können und ihre Sicht der Dinge filmisch umsetzen und uns als Publikum die Möglichkeit bieten, sich auf besondere Art und Weise mit gesellschaftsrelevanten Themen auseinander zu setzen und neue Perspektiven zu gewinnen. Mein herzlicher Dank geht an das gesamte Team des Filmfests Dresden für ihren großen Einsatz hinter und vor den Kulissen bei der Organisation der nun schon 35. Auflage«, so die Ministerin weiter.

### **Zum Filmfest Dresden**

Das Filmfest Dresden gilt heute als eines der wichtigsten Festivals des Genres Kurzfilm in Deutschland und genießt als beliebter Branchentreffpunkt einen ausgezeichneten Ruf in der regionalen und internationalen Kurzfilmszene. Im Mittelpunkt des Festivals, das zu den führenden Kurzfilmfestivals in Europa gehört, steht der Kurzfilm als eigenständige Kunstform. Ein besonderes Augenmerk liegt auf dem künstlerischen Animationsfilm, der entscheidend zur Profilierung des Festivals beiträgt.

Weitere Infos zum Filmfest Dresden und den diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträgern unter [www.filmfest-dresden.de](http://www.filmfest-dresden.de).

### **Zur Förderung des Kulturministeriums**

Die Förderung zahlreicher Filmfestivals gehört zu den Schwerpunkten der Kulturförderung des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Kultur und Tourismus (SMWK). Der vom SMWK mit 20.000 Euro dotierte Sächsische Filmförderpreis wird seit dem Jahr 2004 und damit in diesem Jahr bereits zum 20. Mal vergeben. Der höchstdotierte Preis des Festivals hat den Zweck, junge Regisseurinnen und Regisseure von Kurzfilmen für ihr künstlerisch herausragendes Werk auszuzeichnen und zugleich zu unterstützen.

Das SMWK fördert die Filminitiative Dresden e.V., den Ausrichter des Festivals, bereits seit 1991 institutionell. Im Jahr 2023 erhält der Verein einschließlich des Preisgelds 316.000 Euro.

Die Maßnahmen werden mitfinanziert mit Steuermitteln durch den von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalt.